



Biberacher Nachrichten



HIN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 27

Donnerstag, 4. Juli

Jahrgang 2024

HIN Heilbronn
Städtische Musikschule



Großes Sommerkonzert

der Städtischen Musikschule Heilbronn

Sonntag, 07.07.2024, 11–18 Uhr

Bölingertalhalle HN-Biberach
Mit Gästen und mit Bewirtung





Sommerkonzert der Musikschule – ein Festival!

Hören Sie ab 11 Uhr...

... Beiträge der musikalischen Früherziehung, junge Klavierspieler*innen, das Gitarrenensemble der Musikschule, die Bläservorklasse in Kooperation mit dem Musikvereinigung Böckingen und der Elly-Heuss-Knapp-Gemeinschaftsschule, die Streichhölzer, die Rock-Pop-Band sowie Gitarrist*innen und einen Akkordeonisten.

Hören Sie ab 13:30 Uhr...

... das Celloensemble „Amicelli“, ein Querflötenquartett, ein Oboenquartett, Kammermusik mit Cembalo / Blockflöte / Cello, ein Blockflötenensemble, Kammermusik mit Streicher*innen und Klavier, Streicher-, Gitarren- und Klavierbeiträge, die Jungen Streicher und das Saxophonensemble „Käthchens goldene Vier“.

Hören Sie ab 16:00 Uhr...

... unsere Gäste der Musikkapelle Biberach und des Musikvereins Kirchhausen mit der Bläserklasse, dem Schülerorchester und der Jugendkapelle. Danach tritt die Bläserwerkstatt der Musikschule auf, gefolgt von der Sinfonietta, dem Youngster-Orchester, dem sinfonischen Jugendblasorchester und dem Jugendsinfonieorchester der Musikschule: Solistinnen sind Charlotte-Florentine Piatscheck, Klavier und Louisa Oppawsky, Violine.

Der Förderverein der Städtischen Musikschule bewirbt mit Getränken, Kaffee und Kuchen und die Musikkapelle Biberach bietet zwischen 11 Uhr und 14 Uhr herzhaftes (auch veganes) Mittagessen an.

Wir freuen uns auf viele Zuhörer*innen, gute Gespräche und natürlich auf sehr viel Musik!

Mitteilungen des Bürgeramts

Fundsache

1 Schlüsselbund mit mehreren Schlüsseln an schwarzem Halsband.

Kindergarten Bibersteige

Sommerfest Kindergarten Bibersteige 2024

Am Samstag, 22. Juni 2024, fand unser Sommerfest statt. Unter den Klängen des Bibersteige Songs „In der Bibersteige tanzt der Biber froh, komm wir machen alle mit – im selben Rhythmus!“ liefen die Kinder gemeinsam ein zum „**Sommerfest ganz im Zeichen der Fußball-EM**“.

Unter diesem Motto haben die Kinder eine großartige Aufführung dargeboten – von dem „fitten Theo“ zu „einem Herz, einem Ziel“, über ein Hoch „Auf uns“ bis zu „So sehen Sieger aus“ waren einige Fußball-Hits vertreten.

Nach einem Mittagessen mit Salaten, Fingerfood und Fleischkäse- oder Wurstbrötchen wurden von den Erzieher/-innen tolle Spielstationen wie Torwandschießen und Kinderschminken angeboten – sogar der Biberacher Biber schaute vorbei. Tolle Sachpreise gab es bei einer Tombola zu ergattern.

Leckerer Kaffee & Kuchen durfte bei dem gemeinsamen Beisammensein natürlich auch nicht fehlen.



An dieser Stelle gilt unser herzlicher Dank allen fleißigen Helferinnen und Helfern, den Erzieherinnen und Erziehern sowie den Sponsoren, die mit Fleiß, Mühe und ihrem Engagement dieses tolle Fest möglich gemacht haben. Ein schöner Ausklang eines sich dem Ende neigenden Kindergartenjahres.

Der Elternbeirat des Kindergartens Bibersteige
Übrigens: Der Eingangs erwähnte Bibersteige-Song kommt offiziell am 05. Juli 2024 auf allen möglichen Streaming-Plattformen (wie z. B. Spotify, Apple Music und Co.) unter dem Namen „**Der Bibersteige Song**“ von Maurice Ditoma (feat. Kim) raus – gerne mal reinhören, Ohrwurmgarantie :o).

Wichtige Dienste

- Abfallberatung:** Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762
- Apotheke:** (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008
- Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen:** Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77
- Ärzte:** (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001
- Bürgeramt Heilbronn-Biberach,** Am Ratsplatz 3, Tel. 91 1990
Fax 91 19929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und
Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr
- Bauhof:** Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/5 84 35 48
- Bezirksschornsteinfegermeister:**
Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 071 36/91 00 11
Fax 071 36/91 00 12, Mobil 01 73/31 02 14 0
- Alban Hornung, Straßburger Straße 15, Tel. 90 10 40
Mobil 01 51/53 20 15 73
- Böllingertalhalle:**
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/6 30 56 30
- Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach:** Tel. 51 47
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
- Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr
GmbH (HNV):** Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnverkehrsverbund.de
- Feuerwehr und Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100
- Feuerwehrhaus Biberach:**
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 9118041
- Forstrevier:**
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/2 22 60 48
- Friedhof:** (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53
Fax 071 31/79 79 559
- Friedhofsverwalter:** während der Dienstzeiten Mobil 01 72/6 50 76 50
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/6 53 30 37
- Gas- und Wasserversorgung:** Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56-25 88
- Grundbuchamt Heilbronn:** Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/3 89 85 00
- Hallenbad Heilbronn-Biberach:** Bibersteige, Tel. 79 89
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr
- Jäger:** Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 01 51/12 84 15 55;
Florian Geier, Mobil 01 60/3 50 45 28; Herbert Kilper, Mobil
01 71/8 89 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83
- Jugendtreff Heilbronn-Biberach:** Tel. 15 67
Bibersteige 9
Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs jeweils 15 – 20 Uhr
- Kindergärten:** Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57
- Kirchen:**
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. **071 31/7 41-62 01**
- Krankentransport:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22
- Müllabfuhr:** Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
- Nachlass- und Betreuungsgericht** beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60
- Notfälle, Notarzt:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Polizei Notruf 110
- Polizei**
Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24 – 26
E-Mail: heilbronn-neckgartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30
Polizeirevier HN-Bö., Neckgartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de
- Postagentur:** Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr
- Recyclinghof:** (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher
Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr
- Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
- Schule:** Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 50
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/6 49 39 20.
www.gs-biberach.de
- Städtische Musikschule:** Ansprechpartner für Unterricht
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63
- Stadtverwaltung Heilbronn:** Telefonzentrale 071 31/56-0
- Strom:** ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/6 10-800
- Telefonseelsorge:** Tel. 08 00/1 11 01 11
- Volkshochschule Heilbronn-Biberach:** Tel. 071 31/9 96 58 71
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
- Wasserversorgung** siehe Gasversorgung
- Zahnärzte:** Dr. Stankovic, Michael-Wehe-Straße 6, Tel. 90 11 15
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 120 00

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/85 36, www.verlagsdruck-kubsch.de

Zensus 2022: Ergebnisse liegen vor

Heilbronner Bevölkerung auf Wachstumskurs

Die ersten Ergebnisse des Zensus 2022 und damit die neuen amtlichen Einwohnerzahlen liegen vor: Die Stadt Heilbronn hatte demnach zum Stichtag 15. Mai 2022 laut Statistischem Landesamt Baden-Württemberg 128.303 Einwohnerinnen und Einwohner. Das waren 12.244 mehr als beim letzten Zensus im Jahr 2011, was einem Anstieg von 10,5 Prozent entspricht. Damit hat Heilbronn im Zeitraum 2011 bis 2022 nach Pforzheim und Freiburg das drittstärkste Bevölkerungswachstum unter den neun baden-württembergischen Stadtkreisen.

Auch Fortschreibung der Einwohnerzahlen fällt für Heilbronn positiv aus

Die amtlichen Einwohnerzahlen wurden bislang auf Basis des Zensus 2011 fortgeschrieben. Mit zunehmender zeitlicher Entfernung vom Ausgangsjahr werden die Fortschreibungszahlen naturgemäß immer unsicherer. Der Zensus 2022 dient daher vor allem der Feststellung der neuen amtlichen Einwohnerzahlen. Gleichzeitig dient er als Datengrundlage für die Fortschreibung der amtlichen Einwohnerzahl bis zum nächsten Zensus.

Beim Zensus 2011 war die amtliche Einwohnerzahl um 6,1 Prozent deutlich nach unten korrigiert worden. Dieses Mal beträgt die Veränderung des Stichtagsergebnisses zum fortgeschriebenen Bevölkerungsstand zum 30. Juni 2022 insge-

samt ein Plus von 1.490 Einwohnern beziehungsweise 1,2 Prozent. Landesweit fiel die Zählung um 1,2 Prozent geringer aus als die amtlich fortgeschriebenen Zahlen.

Nach Pforzheim ist Heilbronn der einzige Stadtkreis mit einem positiven Saldo.

Zensusergebnis und Melderegister nahezu identisch

Wirft man einen Blick auf das Melderegister, so waren dort zum Stichtag am 15. Mai 2022 128.458 Personen mit Hauptwohnsitz Heilbronn gemeldet. Der Unterschied zum Zensusergebnis war damit nur sehr gering (0,1 Prozent). „Das gibt uns die Bestätigung, dass wir eine sehr gute Datenbasis haben“, erklärt Isabelle Metzger, Leiterin der Kommunalen Statistikstelle. Die Zahlen aus dem Melderegister werden für alle städtischen Entwicklungsplanungen wie neue Kindergärten oder Schulen verwendet.

Amliche Einwohnerzahl beeinflusst städtische Finanzen

Die durch den Zensus ermittelte amtliche Einwohnerzahl ist in vielerlei Hinsicht wichtig. Zum Beispiel spielt sie eine große Rolle für die Finanzen der Kommunen, da sie Grundlage für den kommunalen Finanzausgleich ist, also die Finanzaufweisungen der Länder an die Kommunen, damit diese ihre Aufgaben erfüllen können. Darüber hinaus ist die amtliche Einwohnerzahl auf Landes- und Bundesebene Basis für den Länderfinanzausgleich, die Anzahl der Länderstimmen im Bundesrat, die Wahlkreiseinteilung und die Besoldung der Wahlbeamten.

Weitere Daten folgen

Außer Daten zur Bevölkerung wurden beim Zensus 2022 viele weitere Daten erhoben, darunter auch zum Wohnungsbestand. Erstmals wurde zum Beispiel auch nach den Energieträgern der Heizungen in den Wohngebäuden, der Nettokaltmiete und dem Wohnungsleerstand gefragt. Die vollständigen Daten werden der städtischen Statistikstelle in den kommenden Wochen übermittelt und dort detailliert ausgewertet.

Die wichtigsten Ergebnisse des Zensus 2022 sind bundesweit frei zugänglich und stehen kostenlos in einer Online-Datenbank unter www.zensus2022.de zur Verfügung.

Beim Zensus 2022 wurden im Stadtgebiet über 13.000 Heilbronnerinnen und Heilbronner, verteilt auf 1.541 Anschriften, befragt.

Dafür waren vom 16. Mai 2022 an rund 100 Erhebungsbeauftragte im Einsatz. Die genauen Adressen wurden vom Statistischen Bundesamt im Vorfeld zufällig gezogen, für die Erhebung bestand eine Auskunftspflicht.

Agentur für Arbeit**Von der Pause zur Karriere – Wiedereinstieg planen und gestalten****Online-Veranstaltung der Agentur für Arbeit am 10. Juli**

Am Mittwoch, 10. Juli, findet von 17 bis 18.30 Uhr ein Online-Vortrag zum Thema „Von der Pause zur Karriere – Wiedereinstieg planen und gestalten“ statt.

Ein beruflicher Wiedereinstieg kann zu neuen Ufern führen oder zurück zu den Wurzeln. Egal, ob man dort weitermachen will, wo man aufgehört hat oder neue Wege beschreiten will – die Agentur für Arbeit begleitet und berät auf dem individuellen Pfad durch den Weiterbildungs- und Berufswege-Dschungel: Welche neue Tätigkeit kommt in Frage? Wie kann man dieses Ziel erreichen? Ist eine finanzielle Förderung möglich? Was bietet das Qualifizierungschancengesetz?

Wer es genau wissen will, meldet sich zur Sprechzeit im Anschluss unter der Telefonnummer 07131/969 300.

Die Online-Veranstaltung ist kostenlos und findet über die Plattform „Skype4Business“ statt. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Smartphone, Tablet oder Laptop benötigt.

Anmeldung bis zum 09. Juli unter <https://eveeno.com/150484573>

Der Vortrag findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „THINK BIG – Zukunft, Beruf und ich“ statt und ist eine Kooperation der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt aller Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg.

Stärken stärken – Chancen nutzen – Wirkung zeigen**Online-Veranstaltung am 15. Juli**

In einem Webinar am Montag, 15. Juli, von 17 bis 19 Uhr werden spezielle Eigenschaften und Talente angesprochen, die Menschen auszeichnen. Dabei geht es auch darum, sich – manchmal unbewusst – spezifischen Fähigkeiten klar zu werden. Die Teilnehmenden lernen, wie man seine Fähigkeiten nutzen kann, um noch mehr Wirkung zu erzielen – auch im Berufsleben. Außerdem gibt es Tipps, wie sich menschliche Unterschiede auf Kommunikation und Beziehungen auswirken und das Handeln im beruflichen und privaten Alltag erleichtern können.

Die Veranstaltung findet online statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung bis zum 12. Juli unter <https://eveeno.com/erfolgswirkung> erforderlich.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe BiZ und Donna statt. Zielgruppe sind Menschen, die sich beruflich orientieren wollen oder einen (Wieder-)Einstieg in den Beruf planen. Veranstalterinnen sind die Agenturen für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und Heilbronn sowie die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken.

Der Arbeitsmarkt im Juni 2024**Wenig Belegung am Arbeitsmarkt – Quote unverändert bei 4,3 Prozent**

„Auch im Juni stagniert der Arbeitsmarkt im Heilbronner Raum. Die Zahl der arbeitslosen Menschen ist in den letzten vier Wochen entgegen der sonst jahreszeitlich üblichen Entwicklung leicht angestiegen. Trotz der aktuellen Flaute wird der Bedarf an Fachkräften weiter steigen. Das fehlende qualifizierte Personal werden wir nicht allein aus dem Inland decken können. Hierzu sind wir auch auf Fachkräfte aus dem Ausland

angewiesen. Die im Juni eingeführte Chancenkarte ist ein weiterer Baustein, um die Anwerbung von qualifizierten Fachkräften aus dem Ausland zu erleichtern. Damit sich aber diese Menschen für eine Einwanderung entscheiden, brauchen wir eine noch eine stärker gelebte Willkommenskultur“, kommentiert Manfred Grab, Leiter der Heilbronner Agentur für Arbeit, die aktuelle Lage auf dem Arbeitsmarkt.

Arbeitslosenzahl im Juni: + 24 auf 12.243**Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: + 1.627****Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: unverändert bei 4,3 Prozent****Arbeitslosigkeit**

Zur Jahresmitte tritt der Arbeitsmarkt weiter auf der Stelle: Gegenüber dem Vormonat steigt die Zahl der arbeitslosen Menschen um 24 auf 12.243. Im Vergleich zum Vorjahr sind 1.627 Menschen mehr arbeitslos. Die Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen hat sich nicht verändert und liegt bei 4,3 Prozent. Vor einem Jahr lag die Quote noch bei 3,8 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

In der Arbeitslosenversicherung (Sozialgesetzbuch III) sind im abgelaufenen Monat 5.140 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Mai sind das 63 Personen weniger. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies aber einem Plus von 891.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) ist gegenüber dem Vormonat angestiegen. Die im Heilbronner Agenturbezirk ansässigen Jobcenter registrieren im Juni 7.103 Arbeitslose. Das sind 87 mehr als im Mai und 736 mehr als noch vor einem Jahr.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn sind zum Stichtag 31. Dezember 2023 – neuere Daten liegen derzeit noch nicht vor – insgesamt 228.350 Personen sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Das sind 1.225 oder 0,5 Prozent weniger als im Vorquartal aber 2.517 oder 1,1 Prozent mehr als im Vorjahr.

Arbeitskräftenachfrage

Den Vermittlungsfachkräften der Arbeitsagentur sind in den letzten vier Wochen 442 neue Jobs von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet worden. Das sind 105 weniger als vor einem Monat und 76 weniger als vor einem Jahr. Aus einem Bestand von 2.923 Stellen kann die Arbeitsagentur derzeit vermitteln – ein Plus von 18 gegenüber dem Mai und ein Plus von 159 im Vergleich zum Vorjahr.

Förderung der freien Kulturarbeit der Stadt**Bewerbungsschluss ist am 31. Juli**

Die Stadt Heilbronn fördert kulturelle Aktivitäten von freien Kulturanbietern projekt- bzw. konzeptbezogen. Diese sogenannte Impulsförderung erfolgt nach den Förderrichtlinien der Stadt Heilbronn, die wie die Antragsformulare auf der städtischen Webseite unter www.heilbronn.de/kulturfoerderung zu finden sind. Bewerbungsschluss ist der 31. Juli 2024.

Die Kulturverwaltung bietet am Dienstag, 16. Juli, um 16 Uhr ein Beratungsgespräch zur Antragstellung an. Um Anmeldung hierzu wird gebeten.

Ansprechpartnerin ist Cornelia Foß vom Schul-, Kultur- und Sportamt, Telefon 07131 56-3166, E-Mail: cornelia.foss@heilbronn.de.

Stadt Heilbronn fördert Entwicklungsprojekte**Bewerbungsfrist bis zum 2. August**

Die Stadt Heilbronn fördert Projekte von Heilbronnerinnen und Heilbronnern in Entwicklungsländern. Gemeint sind damit „weniger entwickelte Länder“ (Less Developed Countries, LDC) und auch die „ärmsten und am wenigsten entwickelten Länder“ (Least Developed Countries, LLDC).

Anträge stellen können alle Heilbronner und Heilbronnerinnen sowie alle Initiativen mit Bezug zu Heilbronn, die sich in der Entwicklungsarbeit engagieren. Gefördert werden ausschließlich Projektmittel mit Breitenwirkung und Nachhaltigkeit.

Die Anträge sind formlos schriftlich bis spätestens Freitag, 2. August, an die Stadt Heilbronn, Stabsstelle Protokoll und Repräsentation, z. Hd. Monika Köhler, Marktplatz 7, 74072 Heilbronn oder per E-Mail an: monika.koehler@heilbronn.de zu senden.

Dem Antrag beizufügen sind eine ausführliche Beschreibung der Initiative/des Vereins, des Projekts, die Verdeutlichung des Heilbronn-Bezugs, ein Kosten-, Finanzierungs- und Zeitplan sowie Name und Anschrift des verantwortlichen Projektleiters. Nachzulesen sind die Richtlinien unter www.heilbronn.de/foerderung-entwicklungsprojekte.

Mit Schnellbus, Rad, Stadt- oder Seilbahn zum neuen KI-Innovationspark IPAI

Stadt präsentiert auf KI-Festival aktuellen Planungsstand
Wenn der geplante Innovationspark Künstliche Intelligenz (IPAI) an das Heilbronner Verkehrsnetz angeschlossen wird, soll es neben der Anbindung über die Straße ein attraktives Angebot zu dem im Inneren autofreien Campus-Areal in den Steinäckern nördlich von Neckargartach geben. Die Stadt plant, dass man mit einer zügigen Busverbindung, attraktiven Radachsen, eventuell mit Stadtbahn oder Seilbahn künftig zum IPAI kommen wird. Voraussichtlich über 5.000 Arbeitsplätze werden in dem Innovationspark in Etappen durch mehrere Bauabschnitte ab 2025 entstehen. Auch der bestehende Industriepark Böllinger Höfe in direkter Nachbarschaft soll mit den geplanten Verkehrsprojekten besser an die Innenstadt angeschlossen werden. Auch in der umgekehrten Richtung sollen Pendlerinnen und Pendler sowie Heilbronn-Besucher die Innenstadt, den Hauptbahnhof oder zum Beispiel den Bildungscampus gut und zügig erreichen können.

Die Stadt Heilbronn hat in einer ersten Prüfung verschiedene Verkehrsträger untersucht und wird sich nun auf drei Verkehrssysteme des Nahverkehrs konzentrieren: Bus, Stadtbahn und Seilbahn. Fachbüros haben Machbarkeitsstudien erstellt und mögliche Trassen erarbeitet. Zudem wurden verschiedene Verbindungen für einen Anschluss des Radwegenetzes in dem Areal an den entstehenden Radschnellweg RS3 am Neckar untersucht. Durch die geplante Nordumfahrung Frankenbach/Neckargartach ist eine leistungsfähige Straßenanbindung gegeben.

Auf dem KI-Festival am kommenden Wochenende 29./30. Juni präsentiert die Stadt an einem Stand im Besucherzentrum des neuen IPAI-Gebäudes, den „IPAI Spaces“ im Zukunftspark 11 und 13, der Öffentlichkeit einen aktuellen Zwischenstand der Planungen. Öffnungszeiten Besucherzentrum: Samstag 12 bis 20, Sonntag 12 bis 18 Uhr.

„Eine sehr gute Erreichbarkeit des IPAI und der Böllinger Höfe mit dem öffentlichen Nahverkehr sowie mit dem Fahrrad als attraktive, innovative Alternativen zum Auto ist für mich eine zentrale Prämisse“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel zu den Zielen der Verwaltung, die auch die Klimaziele der Stadt unterstützen.

Untersucht werden:

- **Option Bus:** Als schnelle Maßnahme ist ein attraktives Busangebot mit kurzen Fahrzeiten geplant. Die zügige Umsetzbarkeit ist ein großer Vorteil. Eine Fahrzeit von etwa 20 Minuten vom Hauptbahnhof zum IPAI wird als umsetzbar eingestuft.
- **Option Stadtbahn:** Die Stadtbahn ist in der Region etabliert als leistungsfähiges Verkehrsmittel für die Beförderung vieler Fahrgäste. Aktuell sind mehrere Trassenvarianten in der Prüfung. Ziel ist eine sinnvolle Ergänzung des vorhandenen Stadtbahnnetzes zu erzielen.
- **Option Seilbahn:** Eine Seilbahn wäre ein neues, innovatives Verkehrsmittel für die Stadt. Sie kann viele Fahrgäste befördern, mehrere Trassenvarianten sind in der Prüfung. Ziel ist es, eine attraktive ÖPNV-Verbindung zu ermöglichen und mittels mehreren Haltestellen auch die Seilbahn in die Stadt zu integrieren.
- **Option Radverkehr/Anbindung an den Radschnellweg:** Mit neuen Anbindungen des bestehenden Radnetzes an den geplanten Radschnellweg RS3 soll der Anteil des Radverkehrs am Verkehr insgesamt steigen. Über direkte Anschlüsse sollen das Gebiet nördlich von Neckargartach, Böllinger Höfe, IPAI und Industriegebiet Neckarau mit dem Schnellweg verknüpft werden.

Bei Stadtbahn und Seilbahn sind die Planer noch in Phasen der Varianten- und Streckendiskussion. Für Bürgermeister Andreas Ringle haben die Untersuchungen bereits zum jetzigen Stand der Planungen gezeigt, dass neben der bewährten Stadtbahn „auch die Seilbahn eine interessante Variante darstellt“.

Mit Bund und Land ist die Stadt in Gesprächen über eine Finanzierbarkeit der Projekte mit Fördermitteln.

Das Amt für Straßenwesen entwickelt zusammen mit den Stadtwerken Heilbronn die Projektentwürfe weiter und bereitet diese für eine Entscheidung des Gemeinderates vor. Voraussichtlich bis zum ersten Quartal 2025 soll über ein Gesamtpaket der Verkehrsmittel entschieden werden.



Beispielbilder von den vier untersuchten Verkehrsträgern Bus, Stadtbahn, Seilbahn und Radverkehr/Radschnellweg. (Quellen: Stadt Heilbronn, Schübler Plan, Canva)

Bauarbeiten im Straßenraum

Maßnahme: Bonfelder Straße zwischen Gebäude 19 und 21 – Tiefbau für Kabelstörung NHF frei graben.

Zeitraum der Maßnahme: 24.06.2024 bis 28.06.2024 (verlängert bis 03.07.2024).

Maßnahme: Bonfelder Straße 26 – Tiefbau für Wasserzuleitung erneuern.

Zeitraum der Maßnahme: 19.06.2024 bis 02.07.2024 (verlängert bis 18.07.2024).

Freiwillige Feuerwehr Heilbronn

– Abt. Biberach



Starkes Unwetter fordert die Einsatzabteilung

Am vergangenen Mittwoch, dem 26.06.24, gegen 16.00 Uhr zog über den Stadtteil ein starkes Unwetter mit extremem Niederschlag

von 50 l/m² in kürzester Zeit.

Infolge dessen wurde die Abteilung Biberach in kurzer Zeit zu mehreren Einsätzen alarmiert.

Parallel dazu wurde für die Feuerwehr Heilbronn Gesamalarm ausgelöst.

Siebenundzwanzig Männer und Frauen der Einsatzabteilung Biberach pumpten Keller aus, beseitigten Überschwemmungen in Tiefgaragen und säuberten Abflüsse, damit die Wassermassen abfließen konnten.

Gegen 22.00 konnte alle eingesetzten Kräfte das Feuerwehrhaus aufsuchen, wo hier bis in die späten Abendstunden die verwendeten Geräte gesäubert und instandgesetzt wurden.

Weiter Informationen über die Feuerwehr Heilbronn, Ihre Einsätze und sonstige Aktivitäten finden Sie auf den Onlineauftritten der Feuerwehr Heilbronn.

Schriftführer M. Lohmüller

Glückwünsche

Glückwünsche zum Geburtstag

04.07.2024 Dr. Horst Scheu

80 Jahre

07.07.2024 Bärbel Müller geb. Schubart

80 Jahre

Wir gratulieren ganz herzlich.

Ihr Bürgeramt Biberach

Standesamtsnachrichten

Sterbefall:

Am 24.06.2024 Werner Wacker, Bonfelder Str. 59/1.

Volkshochschule

VHS Zweigstelle Kirchhausen



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- telefonisch: 07131/9965-875
 - per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de
- In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:
V245A171 Sommerkurs: Mobile basteln für**

Kinder ab 7 Jahren

Donnerstag, 01.08.2024, 9.30 – 12.30 Uhr.

V245A172 Sommerkurs: Selbst-Collageportrait für Kinder ab 8 Jahren

Donnerstag, 01.08.2024, 13.30 – 16.30 Uhr.

V340A801 Sommerkurs: Videoclipdancing für Kinder ab 9 Jahren

Donnerstag, 01.08.2024, 9.30 – 12.30 Uhr.

V340A802 Sommerkurs: Modern/Lyrical Jazzdance für Kinder ab 9 Jahren

Donnerstag, 01.08.2024, 13.30 – 16.30 Uhr.

Diese 4 Sommerkurse am 01.08.2024 sind dank einer Förderung durch den VHS-Förderverein für die Kinder kostenlos!

Anmeldung erforderlich!

Über Ihre Anmeldung freut sich

Bernardica Knauer, Zweigstelle Kirchhausen

Schulnachrichten

Grundschule Heilbronn-Biberach

Erfolgreiche Läufer beim Nordheimlauf



Am 15.06.24 traten 20 Kinder und Erwachsene beim Nordheimlauf für das Team der Grundschule an. Bei herrlichem Laufwetter ging es auf die verschiedenen Strecken. Ob 1 km, 3 km, 5 km oder 10 km, alle Läufer gaben ihr Bestes und kamen stolz im Ziel an. Elisabeth Kalisch konnte sich besonders freuen. Sie gewann den 1 km Lauf der Mädchen und durfte neben der Sieger-

medaille auch eine große Tasche mit Gewinnen mit nach Hause nehmen. Allen Teilnehmern herzlichen Glückwunsch zu den tollen Leistungen!

Deutschland ist EM Sieger



Zumindest stand das am letzten Freitag fest, nachdem die beiden Mannschaften unserer Fußball AG als Team Deutschland und Team England im Rahmen des „TSG Hoffenheim EM Abschlussturnieres“, gegen 6 weitere Teams ihrer Altersklasse, in Bestform aufliefen.

Begleitet und gecoacht von Bekem, Ilyan und Enno zeigten die insgesamt 13 Schüler der GS Biberach enorm viel Spielfreude, Fairplay und Kampfgeist – weshalb sie die Tabellenspitze an-



führten. Zuletzt mussten sie im direkten Duell gegeneinander antreten und zeigten ein tolles Spiel auf Augenhöhe. Am Ende konnte Team Deutschland den ersten Platz für sich behaupten und feierte in ausgelassener Stimmung mit Jubeltanz und Gesang gemeinsam mit Team England den tollen Tag bei der TSG Hoffenheim. Sabine Görmez, Zeugwart & Teammanagement

Lerngang zu Müllers Mobilem Hühnerstall

In den letzten Wochen drehte sich im Sachunterricht der Klasse 3a alles rund ums Huhn. An verschiedenen Stationen lernten die Kinder über die Hühnerfamilie, die Entwicklung des Huhns, über seine Feinde, den Tagesablauf und natürlich über verschiedene Formen der Hühnerhaltung.



Zum Abschluss der Einheit stand ein Lerngang zu Müllers Mobilem Hühnerstall auf dem Programm. Frau Sommer organisierte diesen Ausflug in Abstimmung mit Frau Müller und so wanderte die Klasse Richtung Bonfeld zum mobilen Stall. Zunächst durften alle einen leeren Stall betrachten. Hier erfuhr die Klasse, wie die Hühner zu ihrem Futter und Trinken kommen, wo die Eier abgelegt werden und auch wie der Stall geputzt wird. Danach ging es weiter zum bewohnten Stall. Hier durften zunächst die Hühner mit Salat, Radieschen, Kohlrabi gefüttert werden, bevor alle einen Blick in den Stall warfen. Am Ende durften alle Kinder noch die frisch gelegten Eier einsammeln und jeder nahm einen Karton frische Hühnereier mit nach Hause. Ein ganz herzliches Dankeschön an Frau Müller und Frau Sommer für dieses tolle Erlebnis und die leckeren Eier!
H. Wieland-Hukul



Ärzte – Apotheken

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:

Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme.

Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr.

Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik, **Telefon: 116117** (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt).

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. **0711/96589700** oder **docdirekt.de**.

Notdienst der Apotheken

06.07.2024 Neckar-Apotheke Heilbronn-Böckingen, Ludwigsburger Str. 24, 74070 Heilbronn (Böckingen), Tel. 07131/380563

- 06.07.2024 Falken-Apotheke Weinsberg, Kernerstr. 17,
74189 Weinsberg, Tel. 07134/2511
Apotheke im Medicus, Hagenbacher Str. 2,
74177 Bad Friedrichshall (Mitte),
Tel. 07136-95190
- 07.07.2024 Stauer-Apotheke Bad Wimpfen, Rappenaue
Str. 18, 74206 Bad Wimpfen, Tel. 07063/7083
Apotheke am Gesundbrunnen, Neckargartacher
Str. 111, 74080 Heilbronn (Böckingen)
Tel. 07131/8873448

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 07131/386870

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenaue ist unter der Telefonnummer **07264/4531** zu erfahren. Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 7. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis
„So spricht der Herr, der dich geschaffen hat:
Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du
bist mein.“
(Jesaja 43,1)

Gottesdienst in Kirchhausen (Dietrich-Bonhoeffer Kirche)

11.00 Uhr Sommer-Gottesdienst für kleine & große Leute
(Näheres im unten stehenden Text)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

In Biberach und Bonfeld sind keine Gottesdienste.

Gottesdienste am 14. Juli

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer i. R. Erhard Mayer)

10.30 Uhr Bonfeld, Ev. Kirche (Pfarrer i. R. Erhard Mayer)

In Kirchhausen und Fürfeld sind keine Gottesdienste.

„Sommer-Gottesdienst für kleine & große Leute“ für Kinder zwischen 0 und 6 Jahren und deren Familien

am Sonntag, 7. Juli 2024 um 11 Uhr an der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Kirchhausen (Deutschritterstr. 24).

Thema: „Wasser, Sonne, Wind, Regen“

Im Anschluss gibt es Grillwürste (Grillkäse) im Brötchen und Getränke.

Eingeladen sind natürlich auch ältere Geschwister, Freunde, Eltern, Großeltern

Wir singen, hören, beten, spielen und basteln. Wir orientieren uns an den „Kleinen“ und die „Großen“ dürfen natürlich auch mitmachen.

Wer zum ersten Mal kommt: Bitte ein Foto des Kindes/der Kinder mitbringen!

Es freut sich auf Euch/Sie das „Kleine Leute“-Team Sofia Hudemann, Lea-Marie Mvungi, Conny Prim, Sophie Wirag und Erhard Mayer, Kontakt: 07066/2090904; E-Mail: erhard.mayer@ekbk.de)

Kirchenchor

Am Dienstag, 9. Juli, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 11. Juli, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach.

Wir kochen für Sie Klare Suppe, Kartoffelgratin, Gemüse und Fleischkäse. Zum Nachtisch gibt es Melone. Und wie immer schließen wir mit einer Tasse Kaffee.

Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können.

Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 9. Juli, im Ev. Pfarramt, Tel. 07066-901123 oder bei Ingrid Mayer, Tel. 07066-9006830.

Sommer- Gottesdienst für kleine & große Leute



Im Anschluss
gibt es
Grillwürste
(Grillkäse)
im Brötchen
und Getränke.

Abonniere den
Whatsapp-
Kanal
„Kleine Leute“



„Wasser, Sonne, Wind, Regen“

Sonntag, 7. Juli 2024

um 11 Uhr

Evangelische Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
Heilbronn-Kirchhausen

Deutschritterstraße 24

(bei gutem Wetter auf der Wiese neben der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche)

Lebensmittelspenden Sammlung Zeltlager 2024

Endlich ist es wieder so weit: Das Zeltlager des Evangelischen Jugendwerk Biberach-Kirchhausen-Bonfeld-Fürfeld steht an! Vom 19. bis zum 28.08.2024 sind wir mit knapp 80 Personen, davon 60 Kinder und Jugendliche, in der Nähe von Bamberg unterwegs. Dafür sammeln wir wieder Lebensmittelspenden. Besonders würden wir uns über haltbare Spenden wie Nudeln (z. B. Penne), Marmelade, Cornflakes, Müsli, Nutella, Müsliriegel, H-Milch, Öl, Kaba, Kaffee, Mehl, Zucker, Salz oder ähnliches freuen.

Für die Annahmen der Spenden sind wir Samstag, 06.07., zwischen 10 und 11.30 Uhr im Jugendraum im Evang. Gemeindehaus in Biberach (Eingang bei der Kirche) anzutreffen. Zwischen 13 und 14 Uhr sind wir ebenfalls in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Kirchhausen.

Ab 14 Uhr findet für alle Teilnehmer und deren Erziehungsberechtigten das Vortreffen in Kirchhausen statt.

Wir freuen uns bereits sehr auf ein tolles Lager 2024 und bedanken uns bereits jetzt bei allen Spendern.

Bei Fragen kann man uns gerne unter zeltlager@ejbkbk.de kontaktieren.

Mehr Infos zu uns und unseren Aktionen unter ejbkbk.de.

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian Heilbronn-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld

So erreichen Sie uns:

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro:

Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, Tel. 07131/741-6201,

E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de.



Termine und Gemeindeleben**Donnerstag, 04.07.**

14.30 Uhr Spielenachmittag für Erwachsene

Samstag, 06.07.

18.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

Sonntag, 07.07.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier (BC)

11.45 Uhr Taufe von Alisha Sophie Rapitch und Luan René de Sa Pfeifer (BC)

18.30 Uhr Taizé-Gebet (KH)

Montag, 08.07.

09.15 Uhr Krabbelgruppe

19.30 Uhr Chorprobe

Freitag, 12.07.

17.00 Uhr Fun Angels – Kindergruppe ab der 2. Klasse

Samstag, 13.07.

18.00 Uhr Eucharistiefeier (BC)

*Wir gedenken Anna und Wilhelm Tremmel und Familie,**Familien Brunn, German und Böttiger***Sonntag, 14.07.**

09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (KH)

11.00 Uhr Kindergottesdienst (BC)

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten:**Spielenachmittag für Erwachsene**

Wer Freude an Gesellschaftsspielen hat, ist am Donnerstag, 4. Juli, im Gemeindezentrum willkommen.

Beginn des geselligen Miteinanders ist um 14.30 Uhr.

Taizé-Gebet – was ist das?

Das Taizé-Gebet ist eine predigtlose und kurze Gottesdienstform. Biblische und poetische Lesungen, Stille, Gebete und kurze, sich wiederholende Gesänge ermöglichen es, den eigenen Gedanken vor Gott Raum zu geben.

(Quelle ref-mtg.ch)

In St. Alban sind Sie dazu eingeladen: Sonntag, 07. Juli, um 18.30 Uhr.

Krabbelgruppe wächst

Montags von 9.15 Uhr bis 10.15 Uhr ist ein fester Termin für die Kleinsten unserer Gemeinde. Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren treffen sich im Gemeindehaus. Die Gruppe wächst – das Angebot steht allen Eltern offen.

Kinder-Ferienwoche: Anmeldephase hat begonnen.

In der letzten Ferienwoche (02. bis 06. September) werden tolle Aktionen für Kinder ab der 1. Klasse angeboten. Wer dabei sein mag, meldet sich bis zum 24. Juli an. Die Vergabe der begrenzten Plätze richtet sich nach dem Eingangsdatum der Anmeldungen.

Programm:**Montag:**

Kreativtag im Gemeindehaus mit Abendessen.

Dienstag:

Auf Schatzsuche im Biberacher Wald.

Mittwoch:

Besuch bei der Heilbronner Stimme – so entsteht die Zeitung.

Donnerstag:

Bauernhof-Erlebnistag.

Freitag:

Besuch beim Imker/Abschluss auf dem Baumstück mit Lagerfeuer.

Sonntag:

Mitgestaltung des Familiengottesdienstes.

Anmeldungen gibt es auf der Homepage www.se-salzgrund.de, sowie in der Kirche und im Pfarrbüro.**Fun Angels**

Für Kinder ab der 2. Schulklasse findet alle zwei Wochen ein schönes Freizeitangebot statt. Am 8. Juli beginnt das Treffen um 17.00 Uhr.

Liebenzeller Gemeinschaft Biberach**gemeinsam glauben leben**

Wir laden Sie herzlich ein zum Gottesdienst am 07.07.2024 um 11.00 Uhr in Bad Wimpfen, Mathildebadstr. 48.

**Nachdenkenswert:**

Mit Jesus zu gehen, war die beste Entscheidung, die ich jemals getroffen habe! Das Geschenk, sein Kind sein zu dürfen, ist der größte Schatz auf Erden. (Renate Berthel).

Die ihn aber aufnahmen und an ihn glaubten, denen gab er das Recht, Kinder Gottes zu sein. (Joh. 1/12-13).

Kontakt: Renate Rückert, Tel. 6423; Herbert Fischer, Tel. 5753.

Vereinsmitteilungen**Ortskartell Heilbronn-Biberach e.V.****Biberacher Dorffest**

Das Biberacher Dorffest am 20. und 21. Juli naht mit großen Schritten. Schon jetzt bitten wir vor allem die Anwohner rund um den Biberbrunnen um Verständnis für eventuellen

Lärm und Einschränkungen für die Dauer des Festes. Wir freuen uns auf ein schönes Fest, gesellige Runden und ein vielfältiges kulinarisches und kulturelles Programm.

Kinderflohmarkt

Auch in diesem Jahr gibt es im Rahmen des Biberacher Dorffestes wieder einen Kinderflohmarkt in der Finkenbergstraße. Dieser startet am Sonntag, 21. Juli, ab 11.30 Uhr.

Eine Anmeldung ist ab sofort möglich unter info@christels-laedle.de, unter Tel. 07066/915533 oder direkt bei Christels Lädle in der Finkenbergstraße.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer.

TSV Biberach**Gratulation**

Wir gratulieren Frau Brigitte Rüber herzlichst zum 75. Geburtstag und wünschen ihr alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Vorstand

**Abteilung Handball
Altpapiersammlung**

Liebe Biberacher,

Am Samstag, den 13.07.2024, findet die nächste Altpapiersammlung der Handballabteilung statt. Wir freuen uns wieder über eure Unterstützung. Bitte stellt die Bündel bis spätestens 9 Uhr zur Abholung bereit. Vielen Dank!

Eure HSG BWB

Sondersitzung Handball

Liebe TSVlerinnen und TSVler, da wir bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung nicht die Kassenprüfung durchführen konnten und nicht den Vorstand sowie den Kassier entlasten konnten, findet am Freitag, den 12. Juli 2024, eine Sondersitzung in der Stadiongaststätte in Biberach statt. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Eure HSG BWB

Abteilung Turnen

Liebe Sportsfreundinnen und Sportsfreunde, ab dem 8.7. ist unsere Grit wieder am Start und alle ihre Kurse finden wieder wie gewohnt statt.

Fasziyenoga & More:**Montags, 20 bis 21.30 Uhr.****Fit mit Grit:****Donnerstags, 8.30 bis 9.30 und 19 bis 20 Uhr.**

Auch unser Sommerferien-Programm ist bereits für euch alle in Planung und wir können euch versprechen, dass ihr auch in den Ferien mit abwechslungsreichen Angeboten von uns versorgt werdet. Das gewohnte Programm macht in den Ferien dann auch eine Pause.

Bis dahin freue ich mich, Sie und euch im Turnen oder auch am Biberacher Dorffest zu treffen, wo sonntags unsere Turn-Kids auf der Bühne zu sehen sein werden.

Ihr habt Fragen oder möchtet uns aktiv in der Abteilung unterstützen? Dan schreibt mir oder ruft mich jederzeit gerne an, Tel. 0176/84317685 oder vanessa.sutoris1307@gmail.com.Herzliche Grüße für eine sportliche Woche
Vanessa Sutoris, Abteilungsleitung Turnen

Evangelischer Posaunenchor

Abendserenade am kommenden Samstag, 06. Juli um 17.00 Uhr

Was kann es Schöneres geben als bei lausichtiger Musik den Sommerabend zu genießen?

Der Posaunenchor lädt ein zu einer Abendserenade am kommenden Samstag, 06. Juli, um 17.00 Uhr in die evangelische Kirche. Wir spielen Musikstücke zeitgenössischer Komponisten. Im Anschluss findet ein Ständerling vor der Kirche statt.

Ev. Krankenpflegeverein

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 11. Juli, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Wir kochen für Sie Klare Suppe, Kartoffelgratin, Gemüse und Fleischkäse. Zum Nachtisch gibt es Melone.

Und wie immer schließen wir mit einer Tasse Kaffee. Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können. Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 9. Juli, im Ev. Pfarramt, Tel. 07066/901123 oder bei Ingrid Mayer, Tel. 07066/9006830.

Unsere Sprechzeiten in der Station, Keltergasse 8:

Donnerstags von 10 – 12 Uhr

Frau Ritter, Nachbarschaftshilfe Biberach, Betreuungsgruppe „Herzenssache“

Montags von 9 – 12 Uhr

Frau Roth, Besuchsdienst „Die Zeitschenker“

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzenssache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176/676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)
- Diakoniestation, Tel. 7925

Landfrauenverein Heilbronn-Biberach

Einladung zu einem „Spritzigen Abend“

Wir laden alle Mitglieder der Landfrauen zum „Spritzigen Abend“ ein. Wir treffen uns am Freitag, 19.07.2023 ab 18.30 Uhr im Pfarrgarten des ev. Gemeindehauses. Wie im letzten

Jahr werden wir spritzige Getränke und kleine Knabberereien besorgen, damit wir einen gemütlichen Abend genießen können. Wir freuen uns riesig auf Euer Kommen und haben auch bestimmt einiges zu erzählen. Gerne dürfen auch Nichtmitglieder gegen einen kleinen Unkostenbeitrag von € 3,00 zu unserem Treffen kommen und schauen, was bei den Landfrauen so alles geboten wird. Auf gehts! Kommt zahlreich. Wir freuen uns auf Euch.

Die Vorstandschaft

CDU

Bürgersprechstunde mit Alexander Throm MdB (CDU) am 9. Juli 2024

Der örtliche CDU-Bundestagsabgeordnete Alexander Throm lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu seiner nächsten Bürgersprechstunde ein.

Am Dienstag, 9. Juli, steht Alexander Throm von 16 Uhr – 18 Uhr gerne persönlich in seinem Wahlkreisbüro (Badstr. 14, 74072 Heilbronn) oder per Telefon für Ihre Fragen und Anliegen zur Verfügung.

Bitte melden Sie sich bei Interesse zur genauen Terminvereinbarung vorab unter Tel. 07131/9824270 oder per E-Mail: alexander.throm.wk@bundestag.de an.

Alexander Throm freut sich auf den Austausch mit Ihnen.

PRO Heilbronn

Bürgersprechstunde der Bürgerbewegung PRO Heilbronn

Stadtrat Alfred Dagenbach von der Bürgerbewegung PRO Heilbronn steht am kommenden Montag, 8.7.2024 von 18 bis 19 Uhr in einer

Bürgersprechstunde am Telefon unter der Telefonnummer 07131/920 500 für Fragen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an info@pro-heilbronn.de gesandt werden.

Veranstaltungen in Heilbronn**Klassik Open Air Heilbronn vom 4. bis 6. Juli**

Sechs Konzerte mitten in Heilbronn

Nächste Woche ist es wieder so weit: Vom 4. bis zum 6. Juli bringt das Klassik Open Air der Stadt Heilbronn den Kiliansplatz zum Klingen. „Das Klassik Open Air begeistert jedes Jahr musikbegeisterte Heilbronnerinnen und Heilbronner und ich freue mich, dass wir auch dieses Jahr wieder ein vielseitiges und kostenfreies Programm mitten in der Heilbronner Innenstadt bieten“, freut sich Bürgermeisterin Agnes Christner auf die sechs Konzerte mit Heilbronner Chören, Orchestern und musikalischen Gästen.

Los geht es am Donnerstag, 4. Juli, um 15.30 Uhr mit dem Jugendsinfonieorchester der Städtischen Musikschule Heilbronn unter der Leitung von Claus Hutschenreuther.

Abends ist um 19.30 Uhr das Heilbronner Sinfonieorchester mit jungen Solistinnen – zwei Bundespreisträgerinnen des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ – unter der Leitung von Alois Seidlmeier zu hören.

Am Freitag, 5. Juli, ab 15.30 Uhr bringt der Heinrich-Schütz-Chor unter der Leitung von Michael Böttcher gemeinsam mit dem Kinderchor der Evangelischen Singschule Heilbronn das Stück Carmina Burana von Carl Orff zu Gehör.

Um 19.30 Uhr leitet Case Scaglione ein letztes Mal als Chefdirigent das Württembergische Kammerorchester Heilbronn. Er verabschiedet sich mit Werken von Mozart, Schubert und Rossini sowie der Carmen-Suite von Rodion Schtschedrin von seinem Heilbronner Publikum.

Am Samstag, 6. Juli, ab 15.30 Uhr darf sich das Publikum auf Robert Giegling und seine Band Soul Brass Brothers freuen. Sie bringen eine Verbindung aus Jazz, Klassik und Funk mit. Zum Abschluss des Klassik Open Airs 2024 spielt um 19.30 Uhr die Bläserphilharmonie Heilbronn unter der Leitung von Marc Lange.

Alle Konzerte finden auf dem Kiliansplatz statt und können ohne Eintritt besucht werden. Das Klassik Open Air ist eine Veranstaltung der Stadt Heilbronn und wird gefördert durch die Kulturstiftung der Kreissparkasse Heilbronn und durch die Heilbronner Bürgerstiftung.

Alle Infos zum Programm finden sich auch unter www.heilbronn.de/klassikopenair.

Begabtenförderung an der Städtischen Musikschule

Jahreskonzert der Stipendiaten

In ihrem Jahreskonzert präsentieren die Stipendiaten der Begabtenförderung an der Städtischen Musikschule Heilbronn die Ergebnisse ihres intensiven Unterrichts. Die jungen Musiker spielen am Samstag, 6. Juli, 11 Uhr, Werke bekannter und weniger bekannter Komponisten, darunter Launy Gröndahl, Arno Barbadjanyan, Sylvius Leopold Weiss, Georg Friedrich Händel und Johann Sebastian Bach.

Der Eintritt zu dem Konzert im Heilbronner Schießhaus, Frankfurter Straße 65, ist kostenfrei. Spenden für den Förderverein der Musikschule werden erbeten.

In der Begabtenförderung der Städtischen Musikschule erhalten derzeit neun Mädchen und Jungen verstärkten Unterricht. Das Stipendium beinhaltet neben einer zusätzlichen Unterrichtsstunde von 45 Minuten im Hauptfach auch die Mitwirkung bei Kammermusik, in Ensembles und Orchestern der Musikschule sowie Unterricht in Theorie und Gehörbildung.

Die Stipendien werden von der Heilbronner Bürgerstiftung, dem Rotary-Club Heilbronn Unterland, dem Förderverein der Städtischen Musikschule Heilbronn und privaten Förderern bereitgestellt.

Sommerkonzert der Musikschule

Am Sonntag, 7. Juli, lädt die Städtische Musikschule Heilbronn zum großen Sommerkonzert in die Böllingertalhalle, Bibersteige 15, in Biberach ein. Der Förderverein der Städtischen Musikschule bewirbt mit Getränken, Kaffee und Kuchen und die Musikkapelle Biberach bietet zwischen 11 und 14 Uhr herzhaftes (auch veganes) Mittagessen an. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Den Auftakt machen ab 11 Uhr die musikalische Früh-erziehung, junge Klavierspielerinnen und Klavierspieler, das Gitarrenensemble der Musikschule, die Bläservorklasse in Kooperation mit der Musikvereinigung Böckingen und der Elly-Heuss-Knapp-Gemeinschaftsschule, die Streichhölzer, die Rock-Pop-Band, Gitarristen und Gitarristinnen und ein Akkordeonist.

Fortgesetzt wird das Programm ab 13.30 Uhr durch das Celloensemble „Amicelli“, ein Querflötenquartett, ein Oboenquartett, Kammermusik mit Cembalo/Blockflöte/Cello, ein Blockflötenensemble, Kammermusik mit Streicherinnen und Streichern und Klavier, Streicher-, Gitarren- und Klavierbeiträge, die Jungen Streicher und das Saxophonensemble „Käthchens goldene Vier“.

Zum Finale ab 16 Uhr treten die Musikkapelle Biberach und der Musikverein Kirchhausen mit der Bläserklasse, dem Schülerorchester und der Jugendkapelle auf.

Danach folgen die Bläserwerkstatt der Musikschule, die Sinfonietta, das Youngster-Orchester, das sinfonische Jugendblasorchester und das Jugendsinfonieorchester der Musikschule. Solistinnen sind Charlotte-Florentine Piatscheck, Klavier, und Louisa Oppawsky, Violine.

Alle Informationen sind auch auf der Webseite der Musikschule unter <https://musikschule.heilbronn.de> zu finden.

Literaturhaus

Sonntag, 07. Juli, 16 Uhr: Debüt am See im „Literatur-sommer“

Cäcilie Kowald stellt „Menschenkette“ vor

Am Sonntag, dem 07. Juli, um 16 Uhr, liest die Autorin Cäcilie Kowald in der Reihe „Debüt am See“ im Literaturhaus aus ihrem Roman „Menschenkette“. Musikalisch begleitet wird die Lesung, die in die Hochzeit der Friedensbewegung führt, durch die Gruppe „Slowhands“. Der ehemalige SWR-Journalist Wolfgang Köhler moderiert den Nachmittag.

Am 22. Oktober 1983 protestieren mehrere Hunderttausend Menschen gegen die geplante Stationierung von Atomraketen in Süddeutschland – in einer 108 Kilometer langen Menschenkette von der Befehlszentrale der europäischen US-Truppen in Stuttgart-Vaihingen bis zu den Wiley Barracks in Neu-Ulm. Mit ihnen machen sich auch Oliver, Marlene, Ulrike, Wilfried, Franz und Ines auf den Weg, denn sie sind sich einig: Die Welt muss gerettet werden vor dem Atomkrieg. Doch was von außen wirkt wie eine einzige große Bewegung, ist in Wirklichkeit ein Gemisch aus unterschiedlichsten Motivationen und Überzeugungen, die umso heftiger aufeinanderprallen, als alle nur das Beste wollen. Doch: „Wer die Hoffnung aufgibt, hat schon verloren. Das gilt für Menschenketten genauso wie für den Weltfrieden.“

Cäcilie Kowald, geboren 1973, ist Autorin von Chatbot-Dialogen, Kritzelpoetin, Musikerin, manchmal auch Aktivistin. Als Zehnjährige stand sie gemeinsam mit Tausenden Gleichgesinnten in der Menschenkette zwischen Ulm und Stuttgart. Kowald hat Mathematik und Slawistik studiert und in Germanistik promoviert. Sie lebt in Karlsruhe. „Menschenkette“ ist ihr literarisches Debüt.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Literatursommers 2024 statt. Sie wird moderiert vom ehemaligen SWR-Journalisten Wolfgang Köhler und musikalisch begleitet durch die Gruppe „Slowhands“.

Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter <https://diginights.com/literaturhaus>.

Montag, 08. Juli, 19 Uhr: Das Netzwerk der Nonnen im Mittelalter

Lähmann stellt „Unerhörte Frauen“ vor

Am Montag, dem 08. Juli, um 19 Uhr, stellt die Literaturprofessorin Henrike Lähmann im Literaturhaus ihre zu-

sammen mit Eva Schlottheuber verfasste Studie „Unerhörte Frauen. Die Netzwerke der Nonnen im Mittelalter“ vor.

Frauen, die im Mittelalter im Kloster lebten, waren keineswegs „unerhört“ im Sinne von wirkungslos, im Gegenteil. Ihre Gemeinschaften waren oftmals mächtige Institutionen, und sie sahen sich selbst in einer höchst einflussreichen Position, da sie durch ihre Lebensform wie niemand sonst das Ohr des „höchsten Königs“ hatten. Dass Gott sie erhörte, war auch die Überzeugung der mittelalterlichen Gesellschaft und verlieh den geistlichen Frauen einen besonderen Status, der sich nicht nur politisch, wirtschaftlich und kulturell manifestierte, sondern es ihnen auch erlaubte, unerhört wirksam zu werden.

Warum wissen wir heute so wenig über das Leben im mittelalterlichen Frauenkloster? Weil die Forschung bislang fast ausschließlich auf männliche Autoren zurückgreifen konnte. In „Unerhörte Frauen“ aber kommen die Nonnen erstmals selbst zu Wort: Aus ihren Tagebüchern und Briefen erfahren wir, wie die Frauen dachten, glaubten und liebten. Henrike Lähmann und Mitautorin Eva Schlottheuber geben einen faszinierenden Einblick in das Leben in Klausur – damals wie heute eine Option für Frauen, die Unerhörtes leisten.

Die Veranstaltung findet als Teil der Reihe „Über Gott und die Welt sprechen“ in Kooperation mit Katholische Erwachsenenbildung Heilbronn (keb) statt.

Henrike Lähmann erhielt als erste Frau einen Lehrstuhl an der Faculty of Medieval and Modern Languages der University of Oxford, wo sie deutsche Literatur des Mittelalters lehrt und zu Text- und Bildzeugnissen aus den norddeutschen Frauenklöstern arbeitet.

Tickets für 8 € unter: <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Abendkasse. Mitglieder des Förderkreises „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Preis von 5 €. Schüler:innen, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Ausweises 2 €.

„Wissenspause im Deutschhof“

Heilbronner Einblicke bis 12. Juli mittags im Deutschhof

Die beliebten Wissenspausen im Deutschhof, die das Stadtarchiv gemeinsam mit dem Schul-, Kultur- und Sportamt veranstaltet, starteten am Montag, 1. Juli. An jeweils zehn Tagen um die Mittagszeit diskutiert Professor Christhard Schrenk, Direktor des Stadtarchivs Heilbronn, mit Expertinnen und Experten über Themen, die in der Vergangenheit für Heilbronn prägend waren, die in der Gegenwart wichtig sind und die auch in Zukunft bedeutend für die Stadt Heilbronn sein werden.

Die Reihe „Wissenspausen im Deutschhof – Heilbronner Einblicke“ findet noch bis 12. Juli jeweils montags bis freitags im Großen Deutschhof statt. Beginn der rund 45-minütigen Gesprächsrunden ist jeweils um 12.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Medienpartner ist auch in diesem Jahr wieder die Heilbronner Stimme.

Hinweise zur Barrierefreiheit

Der Deutschhof ist ebenerdig erreichbar. Eine rollstuhlgerechte Toilette und eine induktive Höranlage sind vorhanden. Die Toilette für alle (Wickelmöglichkeit für Erwachsene) der VHS kann genutzt werden. Bei weiterem Unterstützungsbedarf wenden Sie sich bitte an stadtarchiv@heilbronn.de.

Die Termine ab 4. Juli im Überblick

Donnerstag, 4. Juli

Heilbronn – Stadt von Wilhelm Maybach

Gesprächspartner sind Dieter Thumm, Leiter der Wilhelm-Maybach-Schule, sowie der Kommunikationsberater und ehemalige Leiter Archive und Sammlung von Mercedes-Benz Classic Jürgen E. Wittmann.

Freitag, 5. Juli

Heilbronn – eine Schwarmstadt?

Gesprächspartner sind der Autor und Journalist Robert Mucha sowie die Betriebswirtin Prof. Dr. Yvonne Zajontz (DHBW).

Montag, 8. Juli

Heilbronn – Stadt des Käthchens

Gesprächspartner sind das amtierende Käthchen Franziska Maurer, Nico Weinmann, MdL und Aufsichtsratsmitglied der Heilbronn Marketing GmbH, sowie Elke Winkler, Stadtführerin und Ex-Käthchen.

Dienstag, 9. Juli

Heilbronn – Stadt der Musik

Gesprächspartner sind der Jazzmusiker Robert Giegling, Dr. Nanna Koch, stellvertretende Konzertmeisterin beim WKO, und Uta-Mirjam Theilen, Leiterin der Städtischen Musikschule.

Mittwoch, 10. Juli

Heilbronn – Stadt des Wissens und der Intelligenz

Gesprächspartner sind Jan Bodenbender von der experimenta und der Ipai-CEO Moritz Gräter.

Donnerstag, 11. Juli

Heilbronn – Stadt des Salzes

Gesprächspartner sind Ulrich Fluck, Vorstandssprecher der Südwestdeutschen Salzwerke, und Ekkehard Schneider, ehemaliger Vorstand der Südwestdeutschen Salzwerke.

Freitag, 12. Juli

Heilbronn – Stadt von Robert Mayer

Gesprächspartnerin ist Miriam Eberlein, wissenschaftliche Archivarin und stellvertretende Leiterin des Stadtarchivs Heilbronn.

WaldNetzWerk

Die Angebote der Reihe „WaldGesundheit“ nutzen die ruhige Atmosphäre des Waldes und haben die Stärkung unseres Wohlbefindens im Blick. Wald tut gut ... und so laden wir in dieser Woche herzlich ein nach Heilbronn ...

2. Heilbronner Baum-Tag

Sa., 13. Juli 11.00 – 16.00 Uhr

Bäume sind wichtige Elemente in der Stadt. Sie sind nicht nur optische Abwechslung, sondern nehmen auch bedeutsame Aufgaben wahr. An verschiedenen Stationen können kleine und große Baumfreunde unterschiedliche Aspekte rund um die Bäume hautnah erleben und kennenlernen. Es gibt zahlreiche Infos und Mitmachstationen wie Baumklettern für Kids ab 8 Jahre und Baumerleben mit allen Sinnen. Welche Baumarten gibt es in der Stadt? Warum braucht es Bäume als „Klimaanlage“? Was könnt Ihr selbst tun, um die Stadt grüner zu machen? Erfahrt mehr über die grünen Giganten und probiert aus, wie individuell und besonders die Bäume sind.

Der Baum-Tag unter der Leitung von Wandernde Bildungsbäume e. V., WaldNetzWerk und Stadt Heilbronn findet auf der Grünanlage zwischen Soleo und Neckarbühne in Heilbronn statt und ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Achtsame Waldbaden – Im Einklang mit der Natur

So., 14. Juli, 14.00 – 17.00 Uhr

Das achtsame Waldbaden gehört zu den wirkungsvollsten Vorsorgestrategien gegen Stress und mentale Erschöpfung. Im Fokus dieser Veranstaltung steht dabei die spürbare Einwirkung der erholsamen Waldluft auf unser gesundheitliches Wohlbefinden. Unter Anleitung des zertifizierten und erfahrenen Kursleiters für Waldtherapie Siegfried Hain erleben die Teilnehmer das Waldbaden hautnah und erhalten dabei praktische Anleitungen für eine bewusste Aktivierung der Sinneswahrnehmung. Zusätzlich bekommt man sehr viele interessante Informationen zum Waldbaden, auch Shinrin Yoku genannt. Das Waldbaden findet in Heilbronn statt und kostet 30 Euro pro Person.

Anmeldung online bis 9. Juli unter www.waldnetzwerk.org.

Info unter info@waldnetzwerk.org und telefonisch unter 07131/994-1181. Alle WaldNetzWerk-Programme sind im Waldplaner und unter www.waldnetzwerk.org zu finden.

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e. V.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e. V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen.

Am Sonntag, 07.07.24, von 14.30 – 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Trauernde machen sich auf den Weg

Gemeinsam die Natur als Kraftquelle erleben, Erfahrungen mit anderen Trauernden austauschen, Gefühle teilen und Impulse für die Trauerbewältigung bekommen – dazu möchten wir Sie einladen. Gemeinsam mit ausgebildeten Trauerbegleiter/-innen des Ambulanten Hospizdienst Heilbronn e. V. werden ca. 3 Kilometer in entspanntem Tempo beschritten. Am **Mittwoch, 10.07.2024, von 17.30 – 19.30 Uhr** findet der nächste Trauer-spaziergang statt.

Treffpunkt: **Bushaltestelle „Trappensee“** (neben dem Biergarten Trappensee, Adresse: Jägerhausstraße 159, 74074 Heilbronn).

Das Angebot steht allen Menschen in Trauer ohne Verpflichtungen kostenlos zur Verfügung. Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich, für Informationen können Sie uns gern unter Tel. 0176/84657258 kontaktieren.

Veranstungshinweis Arzt-Patienten-Forum

Die Prostata – der wunde Punkt des Mannes

Welche Prävention und Therapie gibt es bei der Prostata? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die vhs Heilbronn in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).

Tabuthema – Mann redet nicht gerne über die Prostata, dieses kastaniengroße Organ, das unterhalb der Blase gelegen ist und durch die der Urin beim Wasserlassen zur Harnröhre gelangt. Ab dem 4. Lebensjahrzehnt fängt die Prostata an sich zu vergrößern, wodurch Beschwerden auftreten können. Der Vortrag widmet sich den Fragen: Was ist eigentlich die Prostata, welche Funktionen hat sie, welche Beschwerden kann sie verursachen und welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es?

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.

Termin: Donnerstag, 11.07.2024, 19.30 – 21.30 Uhr

Veranstaltungsort: vhs im Deutschhof – Raum 126, Kirchbrunnenstr. 12, 74072 Heilbronn

Eintritt: 3 Euro –

Anmeldung erforderlich unter Telefonnummer 07131/99650, E-Mail: vhs-heilbronn.de oder info@vhs-heilbronn.de

Es referiert Dr. med. Thomas Schmidt, Facharzt für Urologie, Brackenheim.

Die Moderation leitet Dr. med. Martin Uellner, Facharzt für Innere Medizin, Vorsitzender der Ärzteschaft Heilbronn.

WIR-Pakt lädt zum Austausch am 8. Juli

Das Interesse am Heilbronner WIR-Pakt ist groß: Innerhalb weniger Wochen traten sieben Unternehmen und Organisationen dem Klimaschutz-Bündnis aus Stadtgesellschaft und Stadtverwaltung bei. Ein zentrales Element des Zusammenschlusses ist der Austausch untereinander sowie mit der Stadtgesellschaft. Dazu sind alle am Montag, 8. Juli, ab 18.30 Uhr bei der ersten Bürgerveranstaltung des WIR-Paktes im Heinrich-Fries-Haus, Bahnhofstraße 13, eingeladen.

Getreu dem Motto der Veranstaltung „Mit gutem Beispiel voran“ zeigen die Hochschule, das Theater sowie das Knorr-Werk Heilbronn ihren Weg zu mehr Klimaschutz. Neben Umweltbürgermeister Andreas Ringle werden der Klimafolgenforscher Dr. Udo Engelhardt sowie der frühere Landrat Bertram Fleck sprechen. Im Anschluss ist in einem sogenannten Couchgespräch eine Podiumsdiskussion mit dem Publikum geplant. Der Heilbronner WIR-Pakt ist eine Initiative, mit der die Stadt Heilbronn das freiwillige Engagement verschiedenster Organisationen, Unternehmen, Vereine oder Einrichtungen in Heilbronn würdigt und zu mehr Tempo im Klimaschutz aufruft. Jüngste Kooperationspartner sind das Science Center experimenta, das genossenschaftliche Energieunternehmen EnerGeno, die SER-Unternehmensgruppe sowie die Kreis-sparkasse Heilbronn.

Weitere Informationen zu der rund zweistündigen Veranstaltung finden Interessierte auf der Webseite <https://klimaschutz.heilbronn.de>. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht notwendig.

Sonstiges

Vorbereitungen zur Umgestaltung des Neckarufers

Zweite Bohrkampagne startet im Juli

Die vorbereitenden Arbeiten zur Umgestaltung des Uferbereichs in der Oberen Neckarstraße schreiten voran. Nachdem im April und Mai der Erosionsschutz der Ufermauer erneuert wurde und erste Kernbohrungen zur Baugrunderkundung stattfanden, werden diese im Juli für etwa einen Monat fortgesetzt. Wegen des Triathlon und des Lichterfestes musste die Baugrunderkundung unterbrochen werden.

Um auszuschließen, dass noch Kampfmittel aus dem Zweiten Weltkrieg im Bereich der erforderlichen Kernbohrungen im Boden schlummern, erfolgt zunächst eine Voruntersuchung des Untergrunds mithilfe eines sogenannten Schneckenbohrgeräts. Werden dabei keine metallischen Gegenstände festgestellt, die auf Kampfmittel hindeuten könnten, darf die eigentliche Kernbohrung zur Baugrunderkundung ausgeführt werden. Bei diesen Kernbohrungen wird die Bodenqualität geprüft, darunter die mechanischen Eigenschaften und mögliche Altlasten wie Trümmerschutt oder sonstige chemische Belastungen aus der Kriegszeit.

Während der Erkundungsarbeiten mit Bohrgeräten ist mit Hindernissen durch Baustellengeräte und -fahrzeuge im Bereich der Oberen Neckarstraße zu rechnen. Tagsüber kann es zudem zu Lärmbeeinträchtigungen kommen.

Zugang zum Neckar soll verbessert werden

Die Erkundungsarbeiten bilden die Grundlage für die weiteren Planungen zur Umgestaltung der Oberen Neckarstraße. Kerngedanke ist, den Neckar an dieser Stelle zugänglicher zu machen. So sehen erste Planungen vor, die vorhandenen Uferterrassen zu erweitern und eine zusätzliche Ebene zum Neckar hin zu schaffen. Außerdem sollen zahlreiche Sitzgelegenheiten zum Verweilen und Entspannen einladen.

Die Planungen werden derzeit ausgearbeitet und sollen im Herbst dem Gemeinderat wie auch den Heilbronnerinnen und Heilbronnern vorgestellt werden.

Weitere Baugrundstücke in den Klingenäckern

Anfang dieses Jahres stieß die Vermarktung der ersten Tranche städtischer Grundstücke im Neubaugebiet Klingenäcker auf reges Interesse, nun bietet die Stadt Heilbronn weitere Baugrundstücke zum Verkauf an.

Bis zum 23. September, 12 Uhr, können sich interessierte Privatpersonen für den Kauf eines der 21 Baugrundstücke von 277 m² bis 632 m² bewerben. Aufgrund ihrer Größe und ihres Zuschnitts eignen sich elf Bauplätze zur Bebauung mit einem freistehenden Wohnhaus (Einzelhaus) und zehn Bauplätze für eine Bebauung mit einer Doppelhaushälfte.

Die Bauplätze werden ausschließlich an private Bauwillige verkauft. Käuferinnen und Käufer sind verpflichtet, das Grundstück innerhalb von drei Jahren nach Erwerb zu bebauen.

Der Kaufpreis für den Grund und Boden liegt bei 680 Euro pro Quadratmeter und beinhaltet bereits die Kosten für die erstmalige Vermarktung und Vermessung, die auf dem Grundstück durchgeführten archäologischen Rettungsgrabungen sowie den hergestellten Anschluss an die öffentliche Kanalisation. Die Erschließungs- und Abwasserbeiträge sowie Kostenersatzungsbeträge für naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen wurden unverbindlich auf etwa 120 Euro je Quadratmeter geschätzt und sind im Kaufpreis nicht enthalten.

Weitere Informationen sowie Kontaktdaten zur Anforderung eines Exposés erhalten Interessierte unter www.heilbronn.de/immobilienangebote.

Das Neubaugebiet Klingenäcker

Das Neubaugebiet „Klingenäcker“ liegt am südlichen Rand des Heilbronner Stadtteils Sontheim und umfasst eine Fläche von 7,56 Hektar. Auf den insgesamt rund 114 städtischen und in Privatbesitz befindlichen Grundstücken sollen etwa 125 Einzel- und Doppelhäuser mit maximal zwei Wohneinheiten entstehen. Etwa 394 Einwohnerinnen und Einwohner werden so ihr neues Zuhause in den Klingenäckern finden.

Mehr Sicherheitskräfte und längere Einsatzzeiten

Verdopplung der City-Streife

Flankierend zur starken Präsenz der Polizei und des Kommunalen Ordnungsdienstes in der Heilbronner Innenstadt hat die Stadt Heilbronn die City-Streife verstärkt und deren Einsatzzeiten erweitert. „Unser Anliegen ist es, dass sich alle Menschen in der Heilbronner Innenstadt sicher und wohl fühlen“, betont Oberbürgermeister Harry Mergel. „Die Verdopplung der City-Streife ist eine weitere Maßnahme zur Stärkung der Sicherheit und gefühlten Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in der Heilbronner Innenstadt.“ Erst kürzlich hatte die Stadt Heilbronn dazu auch eine Waffenverbotszone am und um den Heilbronner Hauptbahnhof erlassen.

Im Rahmen der City-Streife durch einen privaten Sicherheitsdienst sind jetzt vier Doppelstreifen mit acht Sicherheitskräften in der Innenstadt im Einsatz. Bislang waren es zwei Doppelstreifen mit vier Mitarbeitern oder Mitarbeiterinnen. Statt erst am Abend beginnen die Schichten jetzt auch schon um 14 Uhr und dauern montags bis donnerstags bis 1 Uhr und freitags und samstags sogar bis 3 Uhr des Folgetages.

Aufgabe der City-Streife ist es insbesondere, Präsenz zu zeigen und die allgemeine Lage im Blick zu haben. Fallen ihr dabei Ordnungsstörungen oder gar Straftaten ins Auge, dann hat sie den direkten Draht zur Polizei und zum Kommunalen Ordnungsdienst (KOD). Dieser wurde mittlerweile auf zwölf Vollzeitstellen aufgestockt. Zudem wurde die technische Ausstattung der Mitarbeitenden zuletzt optimiert und das Sicherheitstraining intensiviert.

Waffenverbotszone am und um den Hauptbahnhof

Aufgabe der Polizei ist es auch, die Einhaltung der Waffenverbotszone am und um den Heilbronner Hauptbahnhof zu kontrollieren. In dieser ist das Führen von Waffen oder Messern mit feststehender oder feststellbarer Klinge mit einer Klingenlänge über vier Zentimeter nicht erlaubt. Seit dem Inkrafttreten der Zone am 1. Juni hat sie dabei schon drei Verstöße festgestellt und zur Anzeige gebracht. Aktuell werden die Schilder aufgestellt, so dass die Waffenverbotszone dann auch deutlich kenntlich ist. „Für die Polizei schafft die Zone Rechtssicherheit, den Bürgerinnen und Bürgern gibt sie mehr Sicherheit“, sagt Ordnungsbürgermeisterin Agnes Christner. Eine Ausweitung auf die Innenstadt wird derzeit in Abstimmung mit der Polizei geprüft.

Worauf es beim Holzbau ankommt

Nachhaltigkeit und umweltbewusstes Bauen gewinnen immer mehr an Bedeutung, und Bauherren und Planer stehen vor der Herausforderung, sich im komplexen Geflecht von Förderprogrammen und Zertifizierungen zurechtzufinden.

Hier setzt der kostenfreie Vortrag „Förder- und Zertifizierungsdschungel! Worauf kommt es beim Holzbau an?“ am Donnerstag, 11. Juli, um 18 Uhr an: Die Holzbauexpertinnen Helena Böhmer und Sabine Plagemann informieren in der Jugendherberge Heilbronn, Paula-Fuchs-Allee 3, Raum Stockport, über alle wichtigen Aspekte.

Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung per E-Mail an neckarbogen@heilbronn.de wird gebeten.

Die Referentinnen

Helena Böhmer ist erfahrene Projektentwicklerin und hat bereits viele Objekte mit Holzbau begleitet. Als Mitglied der Hertner Holding in Heilbronn bringt sie umfangreiches Wissen über die verschiedenen Fördermöglichkeiten und Zertifizierungen im Holzbau mit.

Ihr Fokus liegt darauf, wie Bauprojekte effizient und umweltfreundlich gestaltet werden können, um sowohl den gesetzlichen Anforderungen als auch den Bedürfnissen der Kunden gerecht zu werden.

Sabine Plagemann ist renommierte Architektin des Büros schneider+schumacher in Frankfurt am Main. Mit ihrem fundierten Fachwissen im Bereich des nachhaltigen Bauens setzt sie Maßstäbe in der Holzbauarchitektur. Sie wird Einblicke in die praktischen Herausforderungen und Chancen von Holzbauprojekten geben und erläutern, wie durch innovative Ansätze und sorgfältige Planung nachhaltige und ästhetisch ansprechende Bauwerke entstehen.

Die Veranstaltungsreihe

Welche Besonderheiten und Innovationen es rund um den Bau mit Holz gibt, vermittelt auch 2024 wieder die Veranstaltungsreihe „Neckarbogen – sinnvoll. Nachhaltig. bauen.“ rund um Holzbau im Neckarbogen. Das Vorhaben ist ein Teil der landesweiten Holzbau-Offensive. Drei weitere Vorträge folgen noch in diesem Jahr. Alle Termine finden sich auf der städtischen Webseite unter www.heilbronn.de/holzbauoffensive.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 0 71 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de